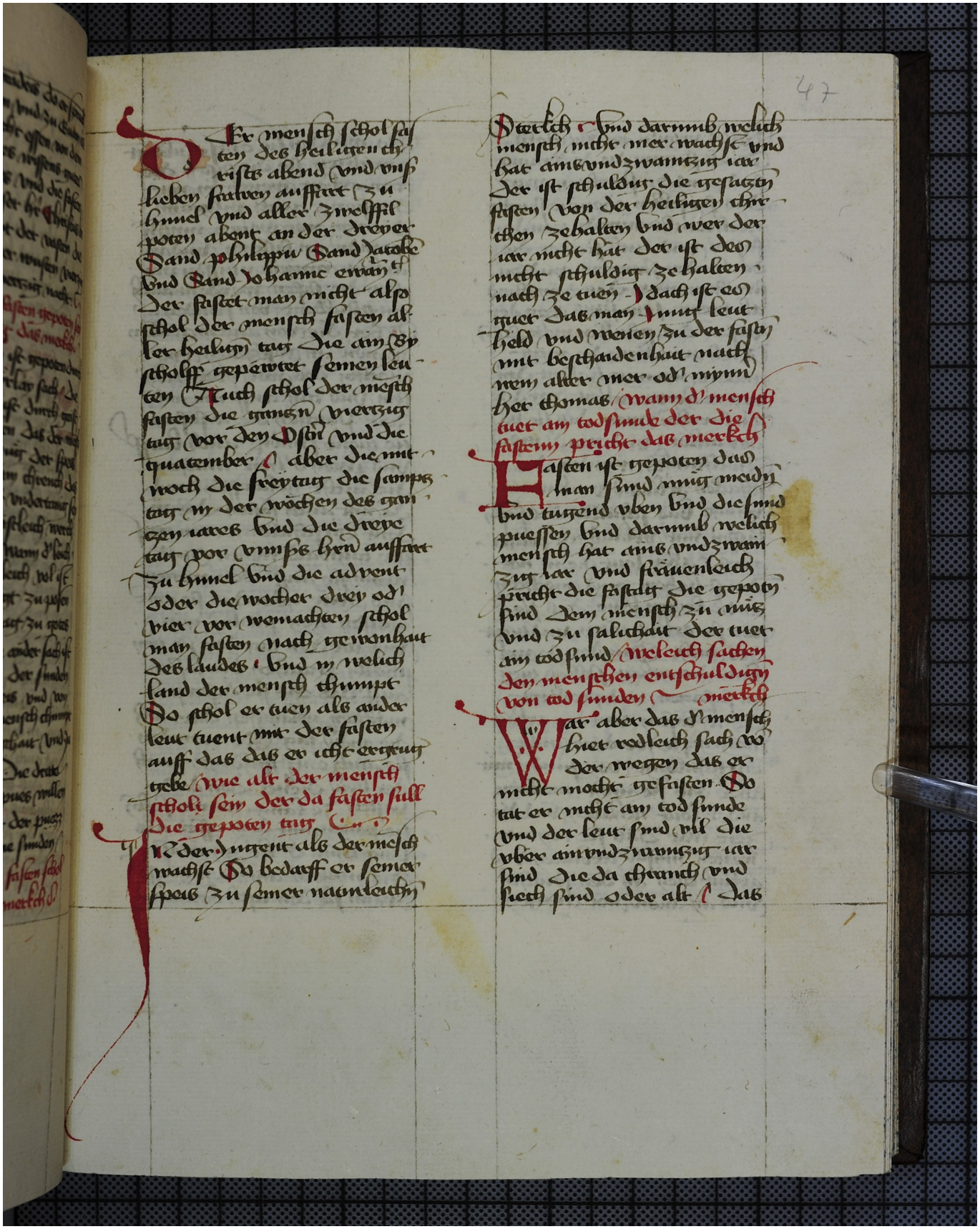
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=27316
Copyright: Herzogenburg, Augustiner-Chorherrenstift



47

Der mensch scholl fa-
sten des heiligen chri-
sts abend vnd vnsf
lieben frawen auffart zu
himel vnd aller zwelffbl
poten abent an der drever
Sand philippu Sand Jacobe
vnd Sand Johanne ewan
Der fastet man nicht also
scholl der mensch fasten al-
ler heiligen tag die ain sy
scholl gepewtet semen leu-
ten Auch scholl der mensch
fasten die tamzn vierczig
tag vor den Ostern vnd die
quatember aber die mit
mock die freytag die samps
tag in der wochen des gan
zen iares vnd die drepe
tag por vmbs hen auffart
zu himel vnd die advent
oder die wocher drey od'
vier vor wenachten scholl
man fasten nach gewonhaut
des landes vnd in welich
land der mensch chumpt
So scholl er tuen als ander
leut tuent mit der fasten
auff das das er icht ergrew
tebe Wie alt der mensch
scholl sein der da fasten sull
Die gepoten tag
Der nigent als der mesch
wachsse So bedarff er semer
speis zu semer naturleuch
Dwerlich vnd darumb welich
mensch nicht mer wachsse vnd
hat ainb vnd zwainzig iar
der ist schuldig die gepoten
fasten von der heiligen chri-
sten zehalten vnd wer der
iar nicht hat der ist dem
nicht schuldig zehalten
nach zetuen Dach ist ew
ger das man nimt leut
held vnd weiben zu der fasten
mit besthandenhaut nach
wen alter mer od' minn
her thomas Wann d' mensch
tuet am todsunde der die
fasten pricht das merkch
Hasten ist gepoten dus
man sind mitt meidn
vnd tugend vben vnd die sund
puessen vnd darumb welich
mensch hat ainb vnd zwain
zig iar vnd frauenleuch
pricht die fastat die gepoten
sind dem mensch zu nutz
vnd zu salichait der tuet
am todsund Welleuch sachen
den menschen entschuldigen
von todsunden merkch
Wiar aber das d' mensch
hiet redleuch sach wo
der wegen das er
nicht mocht gefasten So
tat er nicht am todsunde
vnd der leut sind vil die
vber ainvnd zwainzig iar
sind die da chrank vnd
siech sind oder alt Das